

«L'Histoire du Tango» im Pilgerhof Lachen

Das Saisonschlusskonzert vor der Sommerpause mit dem Ensemble 4 Clarinets vom Samstagabend im Pilgerhof der Kapelle im Ried in Lachen liess absolut keine Wünsche mehr offen.

Paul Diethelm

Die aus der March stammenden Musiker des Ensemble 4 Clarinets mit Urs Bamert (B-Klarinette und Bassetthorn), Thomas Schalch (B-Klarinette), Gabriel Schwyter (Bassklarinette) und Rahel Trinkler (B-Klarinette) boten den in grosser Zahl erschienenen Konzertbesuchern im Rahmen der «Hallo Kultur»-Veranstaltungsreihe im Pilgerhof der Kapelle im Ried, Lachen, einen unvergesslichen musikalischen Hochgenuss. Der Pilgerhof war der geeignete Ort für dieses Konzert. Die Klänge der drei B-Klarinetten, begleitet von der Bassklarinette, beeindruckten die Besucher in der ganzen Bandbreite, stellte das Quartett aber auch vor grosse Anforderungen.

Lateinamerikanische Klänge

Bei den ausgewählten Werken stand das viersätziges Werk «Histoire du Tango» des argentinischen Komponisten Astor Piazzolla im Vordergrund. Vorgängig orientierte Urs Bamert spannend über die Entstehung des Tangos im Jahre 1882 in Argentinien mit Entwicklung bis zur heutigen Zeit.

Im zweiten Teil gelangte «Latin Dances» des Komponisten Patrick Hikutick zur Aufführung, wobei Gabriel Schwyter mit seiner Bassklarinette



Das Ensemble 4 Clarinets (v.l. Urs Bamert, Thomas Schalch, Rahel Trinkler und Gabriel Schwyter) meisterte die Anforderungen souverän und begeisterte am Samstagabend im Pilgerhof der Kapelle im Ried in Lachen.

Bild: Paul Diethelm

einen der beiden Sätze mit einem Solo eröffnete.

Im letzten Teil des Konzertabends

gelangte in einer Hommage an Benny Goodman das aus vier Sätzen bestehende Werk «King's Club Suite» des

österreichischen Bassklarinettisten und Komponisten Wolfgang Kornberger zum genussvollen Ausklang.